

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Geographie für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam

Vom 20. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 18 Abs. 1 und 2, 21 Abs. 2 und Abs. 5 S. 2 sowie 70 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes in der Fassung vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I/08 S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Oktober 2010 (GVBl. I/10 Nr. 35), in Verbindung mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010, S. 60) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMALA-O) (AmBek. UP Nr. 5/2013, S. 144) am 20. Februar 2013 folgende Studien- und Prüfungsordnung als Satzung beschlossen:¹

Inhalt:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Module und Studienverlauf
- § 4 Freiversuch
- § 5 Inkrafttreten

Anhang 1: Modulbeschreibungen
Anhang 2: Studienverlaufspläne

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Ordnung gilt für das lehramtsbezogene Bachelor- und Masterstudium im Fach Geographie für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam. Sie ergänzt als fachspezifische Ordnung die Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMALA-O) sowie die Neufassung der Ordnung für schulpraktische Studien im lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudium der Universität Potsdam (BAMALA-SPS).

(2) Bei Widersprüchen zwischen dieser Ordnung und der BAMALA-O bzw. der BAMALA-SPS gehen die Bestimmungen der BAMALA-O und der

BAMALA-SPS den Bestimmungen dieser Ordnung vor.

(3) Sowohl das Bachelorstudium als auch das Masterstudium sind für ein Teilzeitstudium geeignet. Ein Teilzeitstudium setzt die Beratung bei der Fachstudienberatung voraus, mit dem Ziel, einen individuellen Studienplan zu erstellen. Ein Nachweis über die Beratung mit dem individuellen Prüfungsplan ist dem Antrag auf Teilzeitstudium nach 3 der Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums an der Universität Potsdam (Teilzeitordnung) beizulegen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Teilzeitordnung.

§ 2 Ziele des Studiums

(1) Die Absolventinnen und -absolventen des Bachelorstudiums verfügen über grundlegende Kompetenzen, raumbezogene Prozesse und raumbezogene menschliche Aktivitäten zu erklären und kritisch zu bewerten, die zur Fortsetzung des Studiums im Masterstudium Geographie für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II befähigen.

(2) Im Bachelorstudium werden die grundlegenden Methoden, Fragestellungen, Fakten und Theorien der Fachwissenschaft vermittelt. Eine intensive fachdidaktische Ausbildung dient dem Ziel, das erworbene Wissen berufsfeldspezifisch anwenden und vermitteln zu können. Die Studierenden

- erlernen fundierte Kenntnisse zu Theorien, Modellen und Ansätzen der physisch-geographischen, humangeographischen und regionalgeographischen Teildisziplinen,
- sie verstehen die Zusammenhänge zwischen natürlichen Gegebenheiten und gesellschaftlichen Aktivitäten in verschiedenen Räumen der Erde und entwickeln eine darauf aufbauende raumbezogene Handlungskompetenz,
- lernen Ansätze, Kategorien und Vorgehensweisen geographischer Erkenntnisgewinnung sowie geographische Arbeitsmethoden kennen,
- können selbstständig und theoriegeleitet geographische Erkenntnisse gewinnen, aufarbeiten und fachlich einschlägig verbalisieren und präsentieren,
- sind in der Lage, physisch-geographische und humangeographische Systeme (Ökozonen, Wirtschaftsräume etc.) zu erkennen, zu erläutern und zu problematisieren,
- können geographische Problemfelder, wie z.B. Naturrisiken, Migrationsprozesse, nachhaltige Entwicklung identifizieren und Handlungs- und Lösungsansätze herleiten und bewerten,
- können anthropogene raumbezogene Aktivitäten auf ihre ökologische, ökonomische und soziale Verträglichkeit hin beurteilen und ggf. alternative Optionen erörtern,

¹ Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 5. April 2013.

- sind in der Lage, geographische Erkenntnisse zu reflektieren, nach fachdidaktisch einschlägigen Kriterien zu beurteilen, aus ihnen auszuwählen und orientiert an einem curriculum framework und an geographischen Konzepten unterrichtlich zu strukturieren,
- kennen wesentliche Ergebnisse geographiedidaktischer Forschung und können auf dieser Grundlage schüler-, ziel- und fachgerechte Unterrichtskonzepte entwickeln,
- reflektieren ihre Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Geographieunterricht und Kenntnisse der Grundlagen der Leistungsdiagnose und -beurteilung.

(3) Im Masterstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II werden die im Bachelorstudium erworbenen fachlichen und fachdidaktischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden vertieft und erweitert.

(4) Im Masterstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I soll neben der fachlichen Vertiefung insbesondere die Vermittlungskompetenz des Faches Geographie entwickelt werden.

Die Studierenden

- können die Teildisziplinen mit den jeweiligen Problemstellungen der Human-, Regional- und physischen Geographie umfassend überblicken,
- können aktuelle geographische Themenfelder und Forschungsfragen vermitteln und kritisch bewerten,
- können wissenschaftliche Methoden der physischen Geographie (Messmethoden), der Humangeographie (Sozial-/Regionalforschung) und der Geoinformatik (Kartographie, Geographische Informationssysteme (GIS), Fernerkundung) selbstständig anwenden,
- reflektieren ihre Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Geographieunterricht,
- können Kenntnisse der Grundlagen der Leistungsdiagnose und -beurteilung praktisch umsetzen,
- können verschiedene Formen der Evaluation unterscheiden und sachgerecht anwenden,
- sind in der Lage, ein fachwissenschaftliches oder fachdidaktisches Thema (auch in Projektform) innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und sachgerecht darzustellen.

(5) Im Masterstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe II soll neben der fachlichen Vertiefung insbesondere die Vermittlungskompetenz des Faches Geographie entwickelt werden.

Die Studierenden

- können die Teildisziplinen mit den jeweiligen Problemstellungen der Human-, Regional- und physischen Geographie umfassend und vertieft überblicken,
- können aktuelle geographische Themenfelder und Forschungsfragen theoretisch und methodologisch herleiten, vermitteln und kritisch bewerten,
- können wissenschaftliche Methoden der physischen Geographie (Labor-, Messmethoden), der Humangeographie (Sozial-/Regionalforschung, Diskursanalytische Methoden) und der Geoinformatik (Kartographie, Geographische Informationssysteme (GIS), Fernerkundung) selbstständig anwenden,
- reflektieren ihre Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Geographieunterricht,
- können Kenntnisse der Grundlagen der Leistungsdiagnose und -beurteilung praktisch umsetzen,
- können verschiedene Formen der Evaluation unterscheiden und sachgerecht anwenden,
- sind in der Lage, ein fachwissenschaftliches oder fachdidaktisches Thema (auch in Projektform) innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und sachgerecht darzustellen,
- haben Kenntnisse der humangeographischen sowie physisch-geographischen bzw. geoökologischen Raumanalyse und -bewertung.

§ 3 Module und Studienverlauf

(1) Das Bachelorstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II im Fach Geographie setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Modulkurzbezeichnung	Name des Moduls	LP
Pflichtmodule (69 Leistungspunkte)		
I.1. Module der Fachwissenschaft ¹		
BM-EG	Einführung in geographische Konzepte	6*
BM-PG1	Allgemeine physische Geographie	9
BM-PG2	Regionale und globale physische Geographie	9
BM-HG1	Theorien u. Konzepte der (Human-)Geographie	6
BM-HG2	Allgemeine Humangeographie	6
AM-AG	Angewandte Geographie	5
AM-GG	Geographische Arbeitsmethoden 1: Geoinformation	8

AM-GE	Geographische Arbeitsmethoden 2: Empirische Forschung	5
AM-StP	Geographisches Projekt	5
I.2. Module der Fachdidaktik		
BM-DG	Didaktik der Geographie	10
LP Summe Pflichtmodule		69

* davon 3 LP Fachdidaktik Geographie

¹ Typen sind BM (Basismodul), AM (Aufbaumodul) und VM (Vertiefungsmodul)

(2) Das Masterstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I im Fach Geographie setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Modulkurzbezeichnung	Name des Moduls	LP
Pflichtmodule (21 Leistungspunkte)		
I.1 Module der Fachwissenschaft		
BM-PGM	Physische Geographie	4
BM-HGM	Humangeographie	4
AM-StPM1	Geographisches Projekt 1	6
I.2 Module der Fachdidaktik		
BM-DGMI	Didaktik der Geographie Sek I	7
LP Summe Pflichtmodule		21

(3) Das Masterstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe II im Fach Geographie setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Modulkurzbezeichnung	Name des Moduls	LP
Pflichtmodule (30 Leistungspunkte)		
I.1 Module der Fachwissenschaft		
BM-PGM	Physische Geographie	4
BM-HGM	Humangeographie	4
AM-StPM1	Geographisches Projekt 1	6
AM-StPM2	Geographisches Projekt 2	6
I.2 Module der Fachdidaktik		
BM-DGMII	Didaktik der Geographie Sek II	10
LP Summe Pflichtmodule		30

(4) Die Beschreibungen der in den Absätzen 1 bis 3 genannten Module sind im Modulkatalog in Anhang 1 zu dieser Ordnung aufgeführt.

(5) Exemplarische Studienverlaufspläne für das Bachelor- und das Masterstudium sind in Anhang 2 zu dieser Ordnung aufgeführt.

§ 4 Freiversuch

(1) Im Bachelorstudium im Fach Geographie können zwei Freiversuche in Anspruch genommen werden.

(2) Im Masterstudium im Fach Geographie kann ein Freiversuch in Anspruch genommen werden.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Ordnung ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam zu veröffentlichen und tritt am 1. Juni 2013 in Kraft.

Anhang 1: Modulbeschreibungen

Module des Bachelorstudiengangs Geographie für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II

BM-EG - Einführung in geographische Konzepte		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6*		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennen human-, regional- und physisch-geographische Perspektiven in der Fachwissenschaft, - erproben eine integrierte Sichtweise und erarbeiten erste Kenntnisse zu geographischen Problemfeldern, - erlernen Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, - erlernen grundlegende geographische Konzepte und wenden diese Konzepte auf fachgeographische und fachdidaktische Inhalte an - analysieren und diskutieren ausgewählte Unterrichtsmaterialien, - können fachwissenschaftliche Kenntnisse für den Unterricht erschließen. <p>In dem Einführungsmodul werden die Studierenden mit inhaltlichen und methodischen Grundlagen des wissenschaftlichen, fachgeographischen und geographiedidaktischen Arbeitens vertraut gemacht. Die Erarbeitung erfolgt in der Regel in Kleingruppen. Die Studierenden erhalten individuelle Feedbacks zur Kontrolle des Lernerfolgs.</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit (6.000 Wörter)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	112,5			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Moduleilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Projektseminar (max. 15 Teilnehmer)	4	-	Hausaufgaben	-
Geländepraktikum (1 Geländetag)	0,5	-	Bericht	-
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich (WiSe)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Geographie / Geoökologie		

* davon 3 LP für Fachdidaktik Geographie

BM-PG1 - Allgemeine physische Geographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Inhalte, Theorien und Modelle der physischen Geographie mit den Komponenten Geologie, Relief, Hydrologie, Klima, Vegetation und Boden, - erlernen durch Geländebetrachtungen ausgewählte Komponenten des Naturraumes und verstehen die Komplexität des Naturraumes. 			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur (90 Minuten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	135			

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung	4	-	-	-
Seminar	4	-	Hausaufgaben	-
Geländepraktikum (3 einzelne Geländetage)	1	-	Bericht	-
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich (Vorlesung/Seminar mit Beginn WiSe, Geländetage SoSe)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geoökologie / Geowissenschaften		

BM-PG2 - Regionale und globale physische Geographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - erlernen ausgewählte Arbeitsmethoden der physischen Geographie, - erlernen anhand ausgewählter regionaler Schwerpunkte Ansätze zur Charakterisierung physisch-geographischer Regionen und geökologischer Probleme, - kennen Ökozonen der Erde, - kennen ausgewählte globale geökologische Probleme wie z.B. Naturrisiken und ihre Folgen, können diese bewerten und kritisch diskutieren. 			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Mündliche Prüfung (20 Minuten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar Regionale Probleme	2	-	Hausaufgaben	-
Seminar Globale Probleme	2	-	Hausaufgaben	-
Geländepraktikum (5 Geländetage)	2	-	Bericht	-
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich (Seminare WiSe, Geländepraktikum SoSe)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine (Teilnahme an BM-PG1 empfohlen)		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geoökologie		

BM-HG1 - Theorien und Konzepte der (Human-)Geographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6	
Modulart:	Pflichtmodul		
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Begriffe der Humangeographie, - kennen wichtige Daten und Informationen der Disziplingeschichte und können die damit verbundenen Paradigmen beschreiben, - sind mit den Theorie- und Raumkonzepten der Geographie vertraut, können sie anwenden und kritisch bewerten. 		
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur (90 Minuten)		
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120		

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung	2	-	-	-
Seminar	2	-	Hausaufgaben	-
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich (Vorlesung WiSe, Seminar SoSe)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geographie / Geoökologie		

BM-HG2 - Allgemeine Humangeographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Theorien und Erklärungsmodelle ausgewählter Teildisziplinen der allgemeinen Humangeographie. (z.B. Sozialgeographie, Wirtschaftsgeographie, Kulturgeographie, Politische Geographie), können sie anwenden und kritisch bewerten, - haben vertiefte Kenntnisse ausgewählter Inhalte der humangeographischen Forschung, kennen die theoretischen Hintergründe und können sie kritisch bewerten, - können Fragestellungen zu den humangeographischen Forschungsfeldern entwickeln, - können humangeographische Systeme erkennen, erläutern und problematisieren (z.B. Wirtschaftsräume, Migrationsräume), - können Überschneidungsfelder zu Nachbardisziplinen identifizieren und die geographische Perspektive von nachbarwissenschaftlichen Zugängen unterscheiden. 			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Mündliche Prüfung (30 Minuten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung	2	-	-	-
Seminar	2	-	Hausaufgaben	-
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich (Vorlesung SoSe, Seminar WiSe)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geographie / Geoökologie		

AM-AG - Angewandte Geographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 5		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen praxis- und anwendungsbezogenen Themenfelder und Forschungsfragen der Angewandten Geographie kennen (z.B. Stadtforschung, Raum- und Regionalplanung), - können die Kenntnisse anhand ausgewählter Fragestellungen anwenden, vertiefen und kritisch reflektieren. <p>In dem Projektseminar sollen die Studierenden unter intensiver Anleitung der Lehrenden eine projektorientierte Fragestellung entwickeln sowie vom Lehrpersonal prozessbegleitet die zugehörigen Recherchen und Auswertungen durchführen. Die Studierenden erhalten zu ihrem Projekt in regelmäßigen Abstand ein individuelles Feedback durch die jeweiligen Lehrenden.</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Haus- oder Projektarbeit (6.000 Wörter)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	105			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar	2	-	-	-
Projektseminar (max. 15 Teilnehmer)	1	-	-	-
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Geographie/Geoökologie		

AM-GG - Geographische Arbeitsmethoden 1: Geoinformation		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 8		
Modulart	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben Kenntnisse von physikalischen und technischen Grundlagen sowie Methoden und Techniken von GIS, Kartographie und Fernerkundung zur Lösung raumbezogener Fragestellungen, - entwickeln Fertigkeiten zur Anwendung von GIS, im Auswerten und Entwerfen von Karten sowie der Auswertung von Fernerkundungsdaten. <p>Die Veranstaltungen GIS und Fernerkundung (FE) erfordern eine intensive inhaltliche und technische Unterstützung der Studierenden, da die Seminarinhalte maßgeblich mit Hilfe von spezieller Software erarbeitet werden. Die Begrenzung der Teilnehmerzahlen erklärt sich durch den hohen Betreuungsaufwand.</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	165			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung	2	-	-	-

Seminar FE (max. 20 Teilnehmer)	1	-	Hausaufgaben und 1 weitere Leistung (Testat, Hausarbeit oder Datenbearbeitung)	-
Seminar GIS1 (max. 20 Teilnehmer)	1		Hausaufgaben und 1 weitere Leistung (Testat, Hausarbeit oder Datenbearbeitung)	
Seminar GIS2 (max. 20 Teilnehmer)	1		Hausaufgaben und 1 weitere Leistung (Testat, Hausarbeit oder Datenbearbeitung)	
Häufigkeit des Angebots:		Vorlesung jährlich (WiSe), Seminare jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Geographie		

AM-GE - Geographische Arbeitsmethoden 2: Empirische Forschung		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 5		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen Erkenntnismethoden und empirischen Erhebungstechniken der Geographie kennen, - können ausgewählte empirische Arbeitsmethoden an regionalen Beispielen selbstständig planen, einsetzen, auswerten und kritisch bewerten. <p>In diesem Aufbaumodul sollen die Studierenden unter intensiver Anleitung und Betreuung der Lehrenden eine empirisch zu prüfende Fragestellung entwickeln sowie (vom Lehrpersonal begleitet) die dazu erforderlichen Recherchen (Felduntersuchungen) und Auswertungen (Befragungen, Beobachtungen,...) durchführen. Die Studierenden erhalten während des gesamten Moduls ein individuelles Feedback durch die jeweiligen Lehrenden.</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Projektarbeit (8.000 Wörter)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	105			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Projektseminar zur Vorbereitung der Projektarbeit (max. 15 Teilnehmer)	2	-	Hausaufgaben	-
Projektseminar zur Begleitung/Auswertung der Projektarbeit (max. 15 Teilnehmer)	1	-	Mündliche Projektfortschrittsberichte	-
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich (Projektseminar zur Vorbereitung WiSe, Projektseminar zur Begleitung/Auswertung SoSe)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Geographie / Geoökologie		

AM-StP - Geographisches Projekt		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 5		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen aktuelle physisch-geographische und humangeographische Fragestellungen sowie Problemstellungen der Mensch-Umwelt-Forschung theoretisch erarbeitet zu erarbeiten und zu operationalisieren, - können eine abgegrenzte wissenschaftliche Untersuchung weitgehend selbstständig durchführen, - können geeignete Methoden der Datenerhebung- und -auswertung selbstständig auswählen, anwenden, vertiefen und kritisch bewerten, - sind in der Lage Untersuchungsergebnisse geeignet aufbereiten und präsentieren zu können. - können auf kritische Einwände angemessen reagieren <p>In diesem Aufbaumodul werden die Kenntnisse aus den Modulen AM-GE und AM-AG weiter vertieft. Die Studierenden sollen unter intensiver Anleitung und Betreuung der Lehrenden eine empirisch zu prüfende geographische Fragestellung entwickeln sowie die dazu erforderlichen Recherchen (Felduntersuchungen) und Auswertungen (z.B. Befragungen, Beobachtungen weitgehend selbstständig durchführen. Die Studierenden erhalten während des gesamten Moduls ein individuelles Feedback durch die jeweiligen Lehrenden.</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Projektarbeit (6.000 Wörter)			
Selbstlernzeit:	105			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Projektseminar (max. 15 Teilnehmer)	3	-	Mündliche Projektfortschrittsberichte	-
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine (Teilnahme an AM-AG und AM-GE empfohlen)		
Anbietende Lehrereinheit(en):		Geographie / Geoökologie		

BM-DG - Didaktik der Geographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 10	
Modulart:	Pflichtmodul		
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können unterrichtsmethodisch und fachlich-konzeptuell fundierten Geographieunterricht planen, - können geographische Fragestellungen und Argumentationen identifizieren und entwickeln, - erproben fachdidaktische Kenntnisse über das Lernen, - erlangen erste Erfahrungen in der Durchführung und Analyse von Geographieunterricht anhand fachdidaktischer Kriterien. 		
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit (4.200 Wörter plus Unterrichtsmaterialien im Anhang)		
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	210		

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Moduleilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorbereitungs-, Begleit- und Nachbereitungsseminar zu den Fachdidaktischen Tagespraktika	4	-		-
Fachdidaktische Tagespraktika (SPS)	2	-	Hospitationen und 2 Unterrichtsversuche und 2 Unterrichtsentwürfe	-
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geographie		

1b: Module der Masterstudiengänge Geographie für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II

BM-PGM - Physische Geographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 4		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden - lernen aktuelle, forschungsnaher Fragestellungen aus dem Bereich der Physischen Geographie/Geoökologie kennen, können diese vertieft bearbeiten und differenziert bewerten.			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit (6.000 Wörter) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	90			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Moduleilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar	2	-	Hausaufgaben	-
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geoökologie / Geowissenschaften		

BM-HGM – Humangeographie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 4	
Modulart:	Pflichtmodul		
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden - erwerben einen vertieften Einblick in ausgewählte aktuelle, forschungsnaher Theorien und Forschungsansätze der Humangeographie, - sind in der Lage, komplexere Theorien und Zusammenhänge nachzuvollziehen und kritisch zu bewerten, - erarbeiten eigene fachliche Ideen und Lösungsansätze zu den ausgewählten geographischen Problemstellungen, - können die gesellschaftliche Relevanz aktueller Forschungsthemen herausarbeiten.		

Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit (6.000 Wörter) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	90			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar	2	-	Hausaufgaben	-
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Keine			
Anbietende Lehreinheit(en):	Geographie			

AM-StPM1 - Geographisches Projekt 1		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können aktuelle geographische Fragestellungen sowie Problemstellungen der Mensch-Umwelt-Forschung theoriegeleitet erarbeiten und operationalisieren, - lernen eine abgegrenzte wissenschaftliche Untersuchung selbstständig durchzuführen, - können ausgewählte Methoden der Datenerhebung und -auswertung auswählen, anwenden und kritisch bewerten, - sind in der Lage, Untersuchungsfelder und -räume zu analysieren und zu bewerten, - können Untersuchungsergebnisse professionell aufbereiten, präsentieren und gegen kritische Einwände verteidigen. <p>In diesem Aufbaumodul sollen die Studierenden weitgehend selbstständig, aber unter kritischer Rücksprache mit den Lehrenden, eine empirisch zu prüfende geographische Fragestellung entwickeln, die dazu erforderlichen Recherchen (Felduntersuchungen) und Auswertungen (z.B. Befragungen, Beobachtungen) durchführen sowie die Ergebnisse professionell präsentieren. Die Studierenden erhalten zu den jeweiligen Projektschritten ein individuelles Feedback durch die jeweiligen Lehrenden.</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Portfolioprüfung (Projektarbeit 6.000 Wörter sowie 30 Minuten Vortrag mit Diskussion)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	135			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Projektseminar (max. 15 Teilnehmer)	3	-	Mündliche Projektfortschrittsberichte	-
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Keine			
Anbietende Lehreinheit(en):	Geographie / Geoökologie			

AM-StPM2 - Geographisches Projekt 2		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können aktuelle geographische Fragestellungen sowie Problemstellungen der Mensch-Umwelt-Forschung theoriegeleitet erarbeiten und operationalisieren, - lernen eine abgegrenzte wissenschaftliche Untersuchung selbstständig durchzuführen, - können qualitative und quantitative Methoden der Datenerhebung- und -auswertung selbstständig auswählen, anwenden, vertiefen und kritisch bewerten, - sind in der Lage, Untersuchungsfelder und -räume zu analysieren und zu bewerten, - können Untersuchungsergebnisse professionell aufbereiten, präsentieren und gegen kritische Einwände verteidigen. <p>In diesem Aufbaumodul sollen die Studierenden weitgehend selbstständig, aber unter kritischer Rücksprache mit den Lehrenden, eine empirisch zu prüfende geographische Fragestellung entwickeln, die dazu erforderlichen Recherchen (Felduntersuchungen) und Auswertungen (z.B. Befragungen, Beobachtungen) durchführen sowie die Ergebnisse professionell präsentieren. Die Studierenden erhalten zu den jeweiligen Projektschritten ein individuelles Feedback durch die jeweiligen Lehrenden.</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Portfolioprüfung (Projektarbeit 6.000 Wörter sowie 30 Minuten Vortrag mit Diskussion)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	135			
Veranstaltungen (Lehrformen)				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Projektseminar (max. 15 Teilnehmer)	3	-	Mündliche Projektfortschrittsberichte	-
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehrereinheit(en):		Geographie / Geoökologie		

BM-DGMI - Didaktik der Geographie Sek I		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 7		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit der Evaluation von Geographieunterricht in der Unterrichtspraxis und -forschung vertraut und können sie kritisch reflektieren - kennen verschiedene Formen und Instrumente der Leistungsbewertung und können die Ergebnisse von Leistungsbewertungen zur kritischen Reflexion des eigenen Unterrichts nutzen - können kompetenzfördernde Lehr-/Lern-Prozesse für den Geographieunterricht problemorientiert entwickeln - lernen Metakognition zu praktizieren und anzuleiten 			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit (5.600 Wörter)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	150			

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar	4	-	-	-
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geographie		

BM-DGMII - Didaktik der Geographie Sek II		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 10		
Modulart:	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit der Evaluation von Geographieunterricht in der Unterrichtspraxis und -forschung vertraut und können sie kritisch reflektieren, - kennen verschiedene Formen und Instrumente der Leistungsbewertung und können die Ergebnisse von Leistungsbewertungen zur kritischen Reflexion des eigenen Unterrichts nutzenkönnen kompetenzfördernde Lehr-/Lern-Prozesse für den Geographieunterricht problemorientiert entwickeln, - lernen Metakognition zu praktizieren und anzuleiten, - sind in der Lage, Kenntnisse aus der Geographiedidaktik für die Planung eines größeren Unterrichtsprojekts effektiv zu nutzen. 			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Projektarbeit (7.000 Wörter)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	210			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar	4	-	-	-
Projektseminar (max. 15 Teilnehmer)	2	-	-	-
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Geographie		

Anhang 2: Empfohlene Studienverlaufspläne

1. Bachelorstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II im Fach Geographie (gem. § 3 Abs. 1)

Modul	Fachsemester					
	1.	2.	3.	4.	5.	6.
	Leistungspunkte					
BM-EG: Einführung in geographische Konzepte (6 LP)	6					
BM-PG1: Allgemeine physische Geographie (9 LP)	4	5				
BM-PG2: Regionale und globale physische Geographie (9 LP)			3	3	3	
BM-HG1: Theorien u. Konzepte d. (Human-) Geographie (6 LP)	2	4				
BM-HG2: Allgemeine Humangeographie (6 LP)		3	3			
AM-AG: Angewandte Geographie (5 LP)					5	
AM-GG: Geogr. Arbeitsmethoden 1: Geoinformation (8 LP)			4	4		
AM-GE: Geogr. Arbeitsmethoden 2: Empirische Forschung (5 LP)			2	3		
BM-DG: Didaktik der Geographie (10 LP)				2	4	4
AM-StP: Geographisches Projekt (5 LP)						5
Gesamt (69 LP/davon 13 LP Didaktik)	12	12	12	12	12	9

2. Masterstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II mit Schwerpunktbildung auf die Sek. I im Fach Geographie (gem. § 3 Abs. 2)

Modul	Fachsemester			
	1.	2.	3.	4.
	Leistungspunkte			
BM-DGMI: Didaktik der Geographie Sek I (7 LP)	5	2		
BM-PGM: Physische Geographie (4 LP)	4			
BM-HGM: Humangeographie (4 LP)		4		
AM-StPM1: Geographisches Projekt 1 (6 LP)				6
Gesamt (21 LP/davon 7 LP Didaktik)	9	6	0	6

3. Masterstudium für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II mit Schwerpunktbildung auf die Sek. II im Fach Geographie (gem. § 3 Abs. 3)

Modul	Fachsemester			
	1.	2.	3.	4.
	Leistungspunkte			
BM-DGMII: Didaktik der Geographie Sek II (10 LP)	8	2		
BM-PGM: Physische Geographie (4 LP)	4			
BM-HGM: Humangeographie (4 LP)		4		
AM-StPM1: Geographisches Projekt 1 (6 LP)		6		
AM-StPM2: Geographisches Projekt 2 (6 LP)				6
Gesamt (30 LP/davon 10 LP Didaktik)	12	12	0	6